



Die neue Stadt

Feder, Gottfried

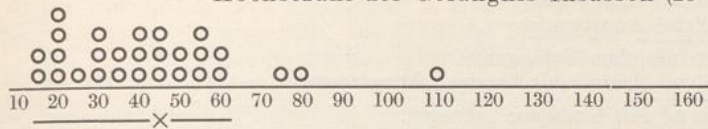
Berlin, 1939

d) Justizgebäude

[urn:nbn:de:hbz:466:1-84833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-84833)

(Fortsetzung von S. 82.)

Höchstzahl der Gefängnis-Insassen (28 Städte).



c) Landgericht.

Untersucht wurden 11 Landgerichte mit den dazugehörigen Staatsanwaltschaften und Gerichtsgefängnissen.

In Orten, in denen sich ein Landgericht befindet, ist auch ein Amtsgericht innerhalb derselben Stadt vorhanden. Das Landgericht ist die übergeordnete Instanz mehrerer Amtsgerichte und tritt infolgedessen seltener auf. Das Landgericht befindet sich meist nicht nur auf demselben Grundstück wie das Amtsgericht, sondern steht in baulichem Zusammenhang mit demselben. Meist gehört auch ein Gefängnis zum Gesamtkomplex.

Inwieweit das Gefängnis den Erfordernissen des Landgerichts und inwieweit denen des Amtsgerichts dient, läßt sich höchstens für den Einzelfall feststellen. Die Anzahl der Gefangenen ist jedoch erheblich größer, als wenn das Gefängnis nur einem Amtsgericht beigegeben ist. Dementsprechend erhöht sich die Zahl des Aufsichtspersonals.

Natürlich beträgt auch die Zahl der Gerichtseingesessenen das Vielfache derjenigen eines Amtsgerichtsbezirks.

Die Verlegung eines Landgerichts in eine neuerbaute 20000er Stadt ist höchst unwahrscheinlich, da die Landgerichtsbezirke längst festgelegt sind und aus historischen und traditionellen Gründen nicht weniger als aus wirtschaftlich-strukturellen und verwaltungstechnischen kaum wesentliche Abänderungen erfahren werden.

Sollte aber dennoch aus irgendeinem nicht vorauszusehenden Grunde ein Landgericht in eine solche neue Stadt verlegt werden, so ist die Zusammenlegung mit dem Amtsgericht in Gestalt der Vereinigung beider Instanzen in einem Justizgebäude erwünscht. Sollte man durch örtliche Schwierigkeiten gezwungen sein, die beiden Behörden auf zwei Gebäude zu verteilen, so hätte diese Trennung nicht nach Amtsgericht und Landgericht zu erfolgen, sondern nach nachstehenden Gesichtspunkten:

1. Gebäude *Zivilgerichtsbarkeit*: Abt. für das Amtsgericht,
Abt. für das Landgericht.
2. Gebäude *Strafgerichtsbarkeit*: Abt. für das Amtsgericht,
Abt. für das Landgericht.

Erfolgt die Errichtung beider Gebäude auf dem gleichen Grundstück, so wären als *Grundstücksfläche* etwa 5500 m² vorzusehen, da das Gefängnisgebäude mit etwa 450 m² bebauter Fläche nur einmal, und zwar bei der Strafabteilung vorhanden ist. Sind die Grundstücke räumlich getrennt gelegen, so müßten für die (kleinere) Strafabteilung zuzüglich Gefängnis rd. 3000 m² und für die (an und für sich größere) Zivilabteilung (aber ohne Gefängnis) ebenfalls 3000 m², also insgesamt 6000 m² vorgesehen werden.

Höchstzahl der Gefangenen. Es konnten nur 7 Städte ausgewertet werden. Von diesen weist Braunsberg die stärkste Zahl, nämlich 153, und Meiningen die Mindestzahl, nämlich 67, auf. Der Durchschnitt wird bei 90—95 liegen.

Beamte und Angestellte des Landgerichts allein. Höchstzahl: Prenzlau mit 37, Mindestzahl Marburg mit 28, Mittelwert: 32 Beamte und Angestellte.

An besonderen Einrichtungen der Landgerichte sind noch 2—3 Säle zu erwähnen (die geringste Zahl haben Weiden und Ansbach mit je nur einem, die Höchstzahl Tübingen mit 5 Sälen). Die durchschnittliche Größe dieser Säle zusammengekommen beträgt rd. 200 m². Der Höchstwert liegt wieder bei Prenzlau mit 293 m², der Mindestwert bei Weiden mit 95 m².

d) Justizgebäude.

(Amts- und Landgericht, sowie Gefängnis.)

Bei der Vereinigung beider Abteilungen samt Gefängnis in einem einzigen Justizgebäude genügt eine

Grundstücksfläche von etwa 4500—5000 m².

Die **bebaute Fläche** dieses gesamten Komplexes richtet sich nach der Stockwerkhöhe.

An **Nutzfläche** beansprucht das Landgericht allein durchschnittlich rd. 1700 m².

6*

Die Gesamtfläche aller Geschosse usw. des Justizbaues würde also
 1700 m² Landgericht
 + 1500 m² Amtsgericht
 = 3200 m² (ohne Gefängnis)
 zuzüglich 1350 m² Amts- und Landgerichtsgefängnis
 zusammen 4550 m² mit Gefängnis betragen.

Als Teil des Justizgebäudes tritt immer

die Staatsanwaltschaft

auf. Untersucht wurden 11 Städte. Die Räume für die Staatsanwaltschaft liegen stets im Gerichtsgebäude selbst, oft jedoch abgetrennt in einem Seitenflügel.

Nutzfläche der Räume. Tübingen mußte wegen unklarer Angaben ausfallen. Den Höchstwert zeigt Glatz mit 671 m², den Mindestwert Ansbach mit 150 m². Als Richtwert nennen wir 330 m².

Die Zahl der Beamten und Angestellten bei der Staatsanwaltschaft schwankt zwischen 16 und 9. Im allgemeinen dürften 13 Beamte und Angestellte ausreichen.

Es bleibt noch zu erwähnen, daß gleichzeitig mit der Beantwortung unserer Rundfrage häufig Beschwerden über Mangel an Raum und an Personal von den Gerichten eingegangen sind.

Materialtabelle.

Landgericht.

Stadt	Ein- wohner	1	2	3	4a	4b	4c	4d	5	6	7a	7b	8	9a	9b
		Grund- stücks- fläche m ²	Landgericht		Gefängnis				Welche Einrich- tungen liegen im Landgerichtsgebäude	Beamte im Land- gericht	Besondere Einrich- tungen (Säle)		Zahl der Gerichts- eingesessenen	Staats- anwalt- schaft	
			be- baute Fläche m ²	Fläche aller Geschosse einschl. Treppen m ²	be- baute Fläche m ²	Fläche aller Ge- schos- se m ²	Höchst- zahl der In- sassen m ²	Be- amte			Zahl	Fläche m ²		Räu- me m ²	Be- amte
Tübingen	28686	8250 ¹	2015 ¹	5013 ¹	s. Amtsgericht				s. Bemerkungen	87 ¹	5	?	—	?	19
Güstrow	22464	5626 ²	1656 ³	Land- gericht: 1060 gesamtes Gerichts- gebäude: 2920	525	1575	70	—	Amtsgericht und Staatsanwaltschaft	33	3	259	—	411	22 ³
Kempten	26473	6000 ⁴	2900 ⁴	insges. 10400 Land- gericht: 1735	805	1465	85	6	4 Dienst- und 2 Miet- wohnungen	30	2	180	—	389	9
Prenzlau	22357	2300	437	750	591 ⁵	1869	120	14	—	37	4	293	285733	190	16
Marburg	28439	2243	482	2264	bei Amtsgericht				—	28	2	153	—	310 ⁶	10 ⁶
Neuruppin	21291	s. Amts- gericht 6167	751	2871	s. Amtsgericht				—	30	2	198	—	290	15
Braunsberg	15325	6167	893 ⁷	1675 ⁸	670	1123 ⁹	153	11	Amtsgericht, Entschuldungsamt, Staatsanwaltschaft, Amtsanwaltschaft, 2 Dienstwohnungen	47 ¹⁰	2	168	—	167	12
Weiden	22775	3550	1137	1742	955	1099	82	5	1 Hausmeister- wohnung	18	1	95	—	171	9
Glatz	19000	4045 ¹¹	1288 ¹¹	5200 ¹¹ Land- gericht: 1511	—	—	—	—	—	91 ¹¹	3	278	260873	671	16
Ansbach	23033	1260 ¹²	—	—	900 Grund- stücks- fläche für Land- und Amts- gerichts- gefäng- nis: 2870	1030	75	5	Dienstwohnung eines Justizwachtmeisters	70 ¹²	1	112	—	150	10
Meiningen	18833	2087	1350	2844	570	1158	67	4	—	87	3	293	—	590	14

¹ Justizgebäude: Landgericht, Staatsanwaltschaft, Amtsgericht, Untersuchungsrichter, Bezirksnotariat, Grundbuchamt im selben Gebäude.

² Das Gefängnis liegt auf demselben Grundstück. ³ Einschließlich Gefängnis und Amtsanwaltschaft.